

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

August 1965



Bestellnummer: H 2 - m 8/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	4
Einführung	5
1. Bestand an Seeschiffen	7
2. Schiffsverkehr über See in den Häfen	
a) Ankunft	8
b) Abgang	9
3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	10
b) Abgang	11
4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen nach Verkehrsrichtungen	
a) Empfang	12
b) Versand	13
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen	
a) Empfang	14
b) Versand	15
6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	16
7. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal ..	17
8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	18
9. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	19

Erschienen im November 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1.-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26.7.1957 (Bundesgesetzblatt II, S. 739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden (Verzeichnis der Seegrenzen siehe Fachserie H 2, Jahr 1962, Seite 5 unten). Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibungen führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Tabellen über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Dagegen sind dem Begriff "ohne Ladung" jene Schiffe zugeordnet, die in den Anschreibehäfen entweder mit Ballast oder leer angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne dort gelöscht bzw. geladen zu haben.

In den Tabellen über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Der in Tabelle 9 dargestellte Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes ist aus arbeitstechnischen Gründen in den übrigen Tabellen nicht enthalten.

Der Gebietsstand umfaßt, falls nicht anders vermerkt, das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West).

Wichtiger Hinweis

Der Fährverkehr der deutschen Seehäfen mit dem Ausland wurde bis einschl. Dezember 1964 zusammen mit dem Liniendienst und die dabei transportierten Güter unter der jeweils zutreffenden Gütergruppe nachgewiesen. Unberücksichtigt blieben hierbei die Eigengewichte der als Verkehrsmittel im Fährverkehr transportierten Eisenbahn- und Straßenfahrzeuge. Verkehrspolitischen Erfordernissen folgend werden ab Berichtsmonat Januar 1965 der Fährverkehr gesondert vom übrigen Verkehr erhoben und außerdem auch die Eigengewichte der beförderten Verkehrsmittel erfaßt.

Demzufolge sind im vorliegenden Bericht in den Angaben für 1965 erstmalig die im Fährverkehr beförderten Verkehrsmittel (Omnibusse, Personen- und Kombinationskraftwagen, Krafträder, Lastkraftfahrzeuge sowie Eisenbahnfahrzeuge) mit ihrem Eigengewicht in die Ergebnisse über den Güterverkehr über See einbezogen. Der Nachweis erfolgt unter der Güterhauptgruppe 85 (Fahrzeuge). Die auf Lastkraftwagen und in Eisenbahnfahrzeugen verladenen Güter sind zusammengefaßt in der Güterhauptgruppe 99 enthalten, im Gegensatz zu den unmittelbar auf Fährschiffen verladenen Gütern, die den ihrer Art entsprechenden Güterhauptgruppen zugeordnet sind.

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde ab Berichtsmonat Januar 1965 durch die Statistischen Landesämter Hamburg und Bremen, das Statistische Amt der Hansestadt Lübeck und das Statistische Bundesamt vorbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Die Seeschifffahrt im August 1965

Mit einem Aufkommen von 9,1 Mill.t übertraf der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland im Monat August das Ergebnis des Vormonats um 448 000 t oder 5,1 %. Verglichen mit August 1964 betrug die Steigerung, unter Ausschaltung der ab Januar 1965 neu aufgenommenen Eigengewichte der als Verkehrsmittel im Fährverkehr transportierten Eisenbahn- und Straßenfahrzeuge, 450 000 t oder 5,5 %.

Die gegenüber dem Vormonat zu verzeichnende Zunahme konnte überwiegend durch die um 547 000 t oder 12,2 % höheren Eingänge im Verkehr mit außereuropäischen Häfen erzielt werden. Dabei wirkten sich vor allem die verstärkten Transporte von Rohöl (+ 376 000 t), Kohle (+ 55 000 t), Getreide (+ 45 000 t) und Eisenerz (+ 43 000 t) aus. Der Versand nach Außereuropa nahm ebenfalls etwas zu (13 000 t oder 2,6 %). Im Verkehr mit den europäischen Häfen (ohne Häfen der SBZ und der Deutschen Ostgebiete) waren demgegenüber die Ankünfte um insgesamt 104 000 t oder 4,7 % niedriger als im Vormonat; es wurden u.a. 72 000 t Eisenerz sowie 25 000 t Düngemittel weniger befördert. Auch der Ausgang nach den europäischen Häfen erreichte trotz verstärkter Kohlevers Schiffungen (+ 33 000 t), - hauptsächlich durch einen um 52 000 t gesunkenen Kraftstoff- und Heizölversand - nicht wieder die Höhe des Vormonats.

Güterbeförderung über See⁺⁾ Tonnen

Verkehrsbeziehung	August 1965	Juli 1965	August 1964	Januar- August	
				1965	1964
Zwischen Häfen des Bundesgebietes 1)	250 718	251 420	232 240	1 605 630	1 696 692
Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes	7 184 786	6 735 254	6 635 481	52 969 749	50 250 375
aus					
Häfen der sowj.Besatzungszone	341	1 184	20	11 106	983
Häfen der Dt.Ostgebiete ²⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	42 407	34 704	23 384	224 897	137 132
übrigen europäischen Häfen	2 122 792	2 226 644	2 093 375	16 396 660	15 360 545
außereuropäischen Häfen	5 019 246	4 472 722	4 518 702	36 337 086	34 751 715
Versand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes	1 704 160	1 705 362	1 353 717	13 331 314	11 857 060
nach					
Häfen der sowj.Besatzungszone	15 219	6 601	20 435	53 541	295 277
Häfen der Dt.Ostgebiete ²⁾ , z.Z. unter fremder Verwaltung	3 036	740	4 426	26 822	49 816
übrigen europäischen Häfen	1 155 625	1 181 010	826 352	8 668 140	7 321 025
außereuropäischen Häfen	530 280	517 011	502 504	4 582 811	4 190 942
Güterbeförderung insgesamt	9 139 664	8 692 036	8 221 438	67 906 693	63 804 127

⁺⁾ Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.

1) Empfang aus allen Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes.

2) Grenzen vom 31. Dez.1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

Das erhöhte Güteraufkommen im Verkehr mit den überseeischen Gebieten wirkte sich besonders in Hamburg und Wilhelmshaven aus, wo gegenüber dem Vormonat 257 000 t bzw. 357 000 t Güter mehr umgeschlagen wurden. In den Bremischen Häfen lag das Umschlagsergebnis jedoch - vorwiegend bedingt durch weniger große Ankünfte aus den europäischen Häfen - um 125 000 t niedriger als im Vormonat.

Der für die gesamten Ostseehäfen erhöhte Güterumschlag gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in Höhe von 485 000 t ist fast ausschließlich, nämlich mit 468 000 t, auf die ab 1965 in die Beförderungsergebnisse einbezogenen Eigengewichte der im Fährverkehr mit dem Ausland transportierten Fahrzeuge zurückzuführen.

Die deutsche Flagge, im August 1964 im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes mit 2,5 Mill. t oder 31 % beteiligt, hatte im Vormonat mit 2,7 Mill. t Gütern einen Anteil von 32 %, der auch im Monatsmonat gehalten werden konnte.

Beförderung wichtiger Güter ^{*)}
(Ein- und Ausladungen)
Tonnen

Güterhauptgruppe		August 1965		Juli 1965		August 1964	
Nr.	Benennung	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
00	Getreide	365 620	50 488	327 123	51 631	258 577	71 868
41,42	Kohle	566 468	230 560	511 928	180 210	480 695	212 181
45-49	Rohes Erdöl und Mineralölerzeugnisse	3 228 188	197 781	2 857 388	238 311	3 022 827	210 014
36,38	Erze	1 314 363	9 568	1 357 101	4 244	1 343 609	3 116
59	Düngemittel	39 143	88 513	73 901	116 509	99 969	91 421
71-73	Roheisen, Rohstahl, Walzwerks-, Zieherei- u. Gießereierzeugnisse	35 279	263 711	49 263	233 249	51 421	236 270

*) Die davon im Küstenverkehr zwischen Seehäfen des Bundesgebietes beförderten Güter sind zweimal gezählt.

Im Nord-Ostsee-Kanalverkehr setzte sich die Tendenz steigender Durchfahrten und rückläufiger Tonnage weiter fort. Im Monatsmonat August waren 7 249 Handelsschiffe mit 3,6 Mill. NRT am Gesamtverkehr des Kanals beteiligt. Das waren 200 Schiffe mehr, aber 62 000 NRT weniger als im Vormonat. Verglichen mit August 1964 waren es 286 Schiffe mehr und 1,7 Mill. NRT weniger. In der Zeit von Januar bis August 1965 ist die Zahl der am Gesamtverkehr beteiligten Schiffe um 1 760 auf insgesamt 50 491 angestiegen. Die Netto-Register-Tonnage verminderte sich im gleichen Zeitraum um 1,0 Mill. NRT auf 27,8 NRT.

Das Gewicht der auf dem Nord-Ostsee-Kanal beförderten Güter lag im Jahresteil Januar-August mit 38,9 Mill. t um 1,3 Mill. t oder 3,1 % niedriger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

1. Bestand an Seeschiffen

(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto-Raumgehalt)

Verwendungsart Fahrzeugart	31. August 1965		31. Juli 1965		31. Dezember 1964	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe ¹⁾						
Handelsschiffe	2 629	5 575 429	2 624	5 538 959	2 647	5 412 164
Frachtschiffe einschl. kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 478	5 526 882	2 475	5 491 127	2 497	5 368 680
mit Antrieb	2 467	5 522 337	2 464	5 486 582	2 484	5 363 424
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 330	4 469 631	2 327	4 433 876	2 352	4 356 829
Komb. Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	11	72 315	11	72 315	11	72 315
Übersee-Fahrgastschiffe	7	103 607	7	103 607	7	101 851
Tanker	119	876 784	119	876 784	114	832 429
ohne Antrieb	11	4 545	11	4 545	13	5 256
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	151	48 547	149	47 832	150	43 484
Seefischereifahrzeuge	806	170 967	803	166 259	807	156 332
Fischereifabrikschiffe	44	56 487	42	51 785	35	39 696
Fischdampfer und Fischerei-MS.	111	72 471	111	72 471	111	72 700
Fischlogger	61	16 692	61	16 692	70	18 473
Fischkutter	590	25 317	589	25 311	591	25 463
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	486	86 972	481	86 205	461	82 206
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	218	13 459	218	13 457	247	15 521
mit Antrieb	176	11 138	177	11 224	204	13 219
Trockenladungsschiffe	176	11 138	177	11 224	204	13 219
ohne Antrieb	-	-	-	-	-	-
Fähr-, Förde- und Baderschiffe	42	2 321	41	2 233	43	2 302
Seefischereifahrzeuge	580	24 362	579	24 356	581	24 492
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	265	15 748	263	15 723	225	15 132

1) Außerdem 5 ausländische Motorschiffe mit 401 BRT (4 Fischkutter mit 166 BRT und 1 nicht Handelszwecken dienendes Fahrzeug mit 235 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 5 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 84 010 BRT für Erztransport und 87 355 BRT für Öltransport.- 3) Unter dem Begriff "Kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im August 1965
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

a) Ankunft

Hafen	Angkommen							Außerden im Binnverkehr angekommene Seeschiffe	
	insgesamt		mit Ladung				ge- löschte Güter		
			zusammen		aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes				
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	2 304	2 068,8	1 988	2 026,1	1 898	2 017,1	643,9	10	6,0
Lübeck	680	571,2	566	545,8	551	543,8	275,1	3	0,3
Kiel	446	240,6	440	239,2	429	237,4	84,6	7	5,7
Rendsburg	18	4,6	18	4,6	17	4,5	9,7	-	-
Flensburg	201	23,0	130	19,7	77	15,4	35,9	-	-
Übrige Häfen	959	1 229,5	834	1 216,8	824	1 216,0	238,7	-	-
Nordseehäfen	7 077	7 450,3	6 145	6 067,2	2 740	5 161,4	6 787,2	469	257,3
Brunsbüttelkoog	50	108,9	25	98,9	23	98,4	177,0	9	2,5
Hamburg	1 732	2 932,3	1 385	2 263,3	1 116	2 151,4	2 309,5	212	37,0
Cuxhaven	210	271,3	200	270,7	100	69,2	44,2	64	159,0
Bremen Stadt	924	1 402,7	713	965,4	578	897,9	614,2	25	24,6
Bremerhaven	224	694,5	189	567,7	131	536,8	368,1	2	1,0
Bremische Häfen ¹⁾	-1 130-	-2 071,3-	-884-	-1 507,1-	-695-	-1 409,2	-982,3-	-26-	-24,6-
Brake	70	100,5	51	93,2	40	91,7	143,2	35	4,9
Nordenham	50	179,8	38	159,9	28	142,1	283,1	9	7,0
Wilhelmshaven	82	671,6	82	671,6	77	671,1	1 665,5	-	-
Emden	341	543,1	272	450,5	77	402,4	950,5	35	9,1
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	1 841	374,0	1 671	362,2	382	60,4	111,1	33	6,0
Niedersachsen	1 553	171,4	1 519	163,9	188	40,0	120,8	45	6,2
Insgesamt									
m. Zwischenverk. ²⁾	9 381	9 519,1	8 133	8 093,3	4 638	7 178,6	7 431,1	479	263,3
o. Zwischenverk. ³⁾	8 947	8 306,6	7 808	7 219,9	4 336	6 361,1		475	255,2
dagegen Juli 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	10 576	9 538,5	9 456	8 112,5	4 405	7 162,9		429	186,6
o. Zwischenverk. ³⁾	10 102	8 278,0	9 098	7 231,3	4 068	6 339,6	6 977,6	421	172,3
Januar-August 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	63 941	68 835,7	55 074	57 174,9	31 068	52 803,8	54 510,6	3 238	1 235,8
o. Zwischenverk. ³⁾	60 405	59 017,2	52 384	50 025,2	28 524	45 977,4		3 205	1 143,7

- 1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.
 2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen. - 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

noch:2. Schiffsverkehr über See in den Häfen im August 1965
("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

b) Abgang

Hafen	Abgegangenen						Außerdem		
	insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter	im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe	
			zusammen		nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes				
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 t	Schiffe	1 000 NRT
Ostseehäfen	2 254	2 051,2	1 764	1 872,2	1 610	1 857,1	418,6	50	20,6
Lübeck	678	568,7	499	461,8	497	461,5	81,8	2	0,5
Kiel	415	228,7	245	180,6	245	180,6	14,0	38	17,6
Rendsburg	11	3,5	-	-	-	-	-	7	1,1
Flensburg	198	22,8	90	4,6	68	2,9	10,0	-	-
Übrige Häfen	952	1 227,6	930	1 225,2	800	1 212,2	312,8	3	1,4
Nordseehäfen	6 950	7 236,1	5 557	4 046,0	2 406	3 221,8	1 490,1	546	316,6
Brunsbüttelkoog	55	103,8	34	12,5	27	10,6	30,0	4	7,6
Hamburg	1 794	2 866,3	1 334	1 674,8	1 132	1 552,2	686,8	114	14,8
Cuxhaven	134	259,2	108	254,4	4	53,2	1,0	141	171,4
Bremen Stadt	900	1 421,0	660	981,8	608	968,8	390,2	45	11,7
Bremerhaven	202	653,8	141	445,8	97	435,0	42,1	24	43,2
Bremische Häfen ¹⁾	-1 098-	-2 061,3-	-797-	-1 414,0-	-701-	-1 390,3-	-432,3-	-58 -	-45,9-
Brake	94	92,7	63	13,3	57	12,3	30,3	11	12,7
Nordenham	51	163,6	22	27,4	21	27,3	30,4	8	23,2
Wilhelmshaven	80	652,5	-	-	-	-	-	-	-
Emden	365	496,9	299	168,7	81	114,8	187,9	4	0,6
Übrige Häfen in:									
Schleswig-Holstein	1 789	367,3	1 566	335,4	286	32,4	48,7	86	13,0
Niedersachsen	1 486	159,0	1 330	131,9	93	15,1	42,6	109	18,3
Insgesamt									
m. Zwischenverk. ²⁾	9 204	9 287,3	7 321	5 918,2	4 016	5 078,9	1 908,7	596	337,2
o. Zwischenverk. ³⁾	8 767	8 132,8	6 986	5 068,7	3 684	4 238,6		586	328,7
dagegen Juli 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	10 496	9 611,1	8 650	6 112,7	3 774	5 232,9	1 885,6	524	273,9
o. Zwischenverk. ³⁾	10 059	8 463,7	8 313	5 274,5	3 439	4 399,9		513	245,7
Januar-August 1965									
m. Zwischenverk. ²⁾	63 616	67 989,3	50 092	41 486,1	27 278	37 455,1	14 646,5	3 493	2 022,2
o. Zwischenverk. ³⁾	60 248	58 843,5	47 485	34 673,7	24 702	30 740,3		3 418	1 849,7

- 1) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.
2) Alle Schiffsankünfte u. -abgänge in den aufgeführten Häfen.- 3) Beim Schiffsverkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)*)

a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Gelöschte Güter aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Angekommene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes								August		Januar-August	
	August 1965				August 1964		Januar-August				1965		1964	
							1965		1964		1965	1964	1965	1964
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	6 233	3 205,6	2 093	2 030,6	2 118	1 958,0	14 520	13 940,0	15 058	13 695,0	2 045,7	1 854,1	14 789,4	13 554,0
Fremde Staaten	2 714	5 100,9	2 243	4 330,5	2 215	4 502,1	14 004	32 037,4	13 235	31 414,4	5 139,1	4 781,4	38 180,4	36 696,5
Belgien	14	49,0	13	43,4	13	42,6	113	413,8	94	397,0	20,0	27,5	363,9	300,8
Dänemark	1 317	1 070,7	1 165	998,4	1 083	969,2	5 940	5 961,0	5 624	5 026,0	412,5	226,4	2 328,9	1 411,3
Finnland	75	85,0	68	70,9	73	64,6	489	543,9	498	535,5	73,5	65,0	709,9	684,1
Frankreich	56	240,8	39	186,8	47	212,2	299	1 470,0	355	1 600,7	255,3	259,6	1 764,3	1 977,1
Griechenland	39	165,7	28	138,3	25	111,6	187	916,9	178	929,0	200,5	194,1	1 441,6	1 616,9
Großbritannien ¹⁾	161	644,5	104	515,0	120	515,1	865	4 037,5	920	4 221,8	858,6	692,6	5 677,3	5 778,0
Island	10	10,2	9	8,9	9	9,0	49	53,3	64	72,5	2,7	5,0	23,9	40,3
Italien	8	72,2	8	72,2	12	57,3	75	523,2	83	513,0	172,4	129,8	1 076,8	1 054,6
Japan	10	53,0	7	36,4	3	15,4	52	280,7	48	259,4	12,1	5,5	145,5	75,2
Liberia	45	377,4	38	361,3	41	396,4	275	2 684,7	283	2 473,3	819,0	699,8	5 874,0	5 116,1
Niederlande	291	348,8	220	260,5	257	390,3	1 599	2 191,7	1 490	2 460,6	178,0	327,8	1 870,0	1 938,4
Norwegen	192	784,3	147	630,4	138	614,7	1 136	4 433,5	1 057	4 368,4	986,6	970,6	6 875,6	6 492,3
Panama	24	156,6	15	139,9	14	126,9	108	956,9	114	1 064,3	302,4	272,5	2 202,6	2 410,4
Polen	37	95,1	26	65,0	25	50,7	133	328,6	150	332,4	22,9	27,7	154,9	168,1
Schweden	264	428,7	219	363,7	226	390,4	1 561	2 989,5	1 178	2 531,3	337,9	463,0	3 767,5	3 694,2
Sowjetunion	24	92,1	23	90,2	20	91,8	221	877,1	205	1 001,1	199,7	220,6	1 818,1	2 305,4
Spanien	23	16,1	19	13,3	17	26,5	136	117,6	134	137,0	12,4	28,5	97,7	144,7
Ver. Staaten	29	131,0	26	117,5	48	285,0	290	1 728,6	366	2 307,4	34,5	63,5	473,7	470,4
Übrige	95	279,7	69	218,4	44	132,4	476	1 528,9	394	1 183,7	238,1	101,9	1 514,2	1 018,2
Gesamtverkehr	8 947	8 306,6	4 336	6 361,1	4 333	6 460,2	28 524	45 977,4	28 293	45 109,7	7 184,8	6 635,5	52 969,7	50 250,4

*) Vgl. Tab. 2, Fußnote 3).

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

noch: 3. Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr)*)

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Geladene Güter nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes			
	Abgegangene Schiffe insgesamt		darunter mit Ladung nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes								August		Januar-August	
	August 1965				August 1964		Januar-August				1965		1964	
							1965		1964		1965	1964	1965	1964
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	6 087	3 118,8	1 756	1 653,4	3 185	1 748,8	12 873	11 587,0	15 200	11 710,2	800,6	631,7	6 424,1	5 609,5
Fremde Staaten	2 680	5 014,0	1 928	2 585,1	1 888	2 796,1	11 829	19 153,3	11 671	18 528,5	903,5	722,1	6 907,2	6 247,6
Belgien	15	54,9	10	37,2	8	26,2	83	278,3	75	294,5	7,5	14,2	115,1	70,1
Dänemark	1 301	1 046,9	1 065	904,4	1 023	911,2	5 396	5 477,5	5 500	4 581,2	215,9	77,1	1 331,1	622,5
Finnland	72	71,8	48	41,6	56	49,5	408	376,0	438	400,4	26,9	26,0	236,9	269,9
Frankreich	52	209,4	33	116,8	30	115,6	209	807,0	250	949,4	25,4	16,7	165,3	147,3
Griechenland	40	175,4	13	35,0	16	49,9	116	363,7	110	372,9	23,6	29,8	297,1	231,9
Großbritannien ¹⁾	161	667,6	95	206,0	104	281,4	646	1 655,1	744	1 944,5	133,3	135,5	767,1	1 073,9
Island	8	7,5	6	5,4	8	8,0	53	51,0	55	58,4	2,3	3,1	28,3	23,3
Italien	9	68,4	4	12,1	5	13,8	36	124,7	31	92,1	2,4	4,1	75,5	75,6
Japan	9	49,0	6	33,7	6	33,5	41	222,6	41	221,8	5,9	6,9	59,5	62,3
Liberia	39	338,0	11	32,4	6	24,4	73	286,6	71	320,0	24,2	19,3	262,5	267,9
Niederlande	297	349,8	183	249,8	216	313,3	1 402	2 132,6	1 416	2 217,1	98,4	119,3	869,8	871,4
Norwegen	183	739,2	97	281,5	101	285,6	845	2 325,3	826	2 065,1	90,9	65,7	859,8	674,1
Panama	28	175,9	14	30,6	8	20,9	72	182,7	38	99,6	47,8	41,3	249,3	144,2
Polen	33	90,9	17	39,8	16	34,4	145	290,7	171	314,5	12,0	10,4	106,8	92,7
Schweden	259	437,0	197	231,4	170	209,5	1 340	1 486,3	875	1 027,5	68,4	52,4	459,9	437,6
Sowjetunion	24	90,9	8	6,4	9	5,1	88	104,5	187	216,4	6,5	7,1	139,6	365,1
Spanien	23	17,8	21	15,3	12	8,8	139	112,6	118	97,8	13,1	6,5	98,0	82,9
Ver. Staaten	31	146,4	29	136,2	47	273,8	289	1 722,1	357	2 257,0	13,8	22,9	174,7	204,7
Übrige	96	277,2	71	169,5	47	131,2	448	1 154,0	368	998,3	85,2	63,8	610,9	530,2
Gesamtverkehr	8 767	8 132,8	3 684	4 238,6	5 073	4 544,9	24 702	30 740,3	26 871	30 238,6	1 704,2	1 353,7	13 331,3	11 857,1

*) Vgl. Tab. 2, Fußnote 3).

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen im August 1965 nach Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See aus						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver.Staa- ten
Ostseehäfen	643 915	16 459	4 947	-	7 052	555 055	65 349	48 910
Lübeck	275 110	3 566	2 532	-	1 591	221 043	48 910	48 910
Kiel	84 628	1 877	877	-	1 035	66 014	15 702	-
Rendsburg	9 653	40	40	-	1 258	8 355	-	-
Flensburg	35 867	9 172	285	-	2 967	22 991	737	-
Übrige Häfen	238 657	1 804	1 213	-	201	236 652	-	-
Nordseehäfen	6 787 155	229 825	24 605	341	35 355	1 567 737	4 953 897	722 085
Brunsbüttelkoog	176 985	1 301	-	-	1 845	66 310	107 529	-
Hamburg	2 309 477	69 615	9 452	341	3 504	350 631	1 885 386	391 565
Cuxhaven	44 240	1 200	1 128	-	-	43 040	-	-
Bromische Häfen	- 982 281-	-63 997-	-	-	-20 295-	-298 362-	-599 627-	-159 657-
Bremen Stadt	614 173	53 930	-	-	20 295	227 542	312 406	137 377
Bremerhaven	368 108	10 067	-	-	-	70 820	287 221	22 280
Brake	143 180	3 475	-	-	-	24 961	114 744	69 861
Nordenham	283 072	30 328	-	-	-	29 281	223 463	41 863
Wilhelmshaven	1 665 547	1 296	698	-	-	222 269	1 441 982	-
Emden	950 518	4 854	-	-	-	385 357	560 307	38 280
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	111 090	29 210	3 248	-	9 711	51 310	20 859	20 859
Niedersachsen	120 765	24 549	10 079	-	-	96 216	-	-
Gesamtverkehr	7 431 070	246 284	29 552	341	42 407	2 122 792	5 019 246	770 995
dagegen Juli 1965	6 977 589	242 335	29 126	1 184	34 704	2 226 644	4 472 722	632 847
August 1964	6 856 140	220 659	30 160	20	23 384	2 093 375	4 518 702	630 046
Januar-August 1965	54 510 607	1 540 858	208 731	11 106	224 897	16 396 660	36 337 086	4 866 529
Januar-August 1964	51 852 657	1 602 282	265 790	983	137 132	15 360 545	34 751 715	5 537 125

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 4. Güterverkehr über See in den wichtigeren Häfen im August 1965 nach Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Hafen	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ 1)	Häfen der Dt. Ostgeb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	Übrigen europäischen Häfen. 1)	außereuropäischen Häfen	
		zusammen	darunter Binnenhäfen				zusammen	darunter Häfen der Ver. Staaten
Ostseehäfen	418 616	32 878	1 795	22	1	385 715	-	-
Lübeck	81 794	517	517	-	-	81 277	-	-
Kiel	14 024	-	-	22	1	14 001	-	-
Rendsburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Flensburg	9 963	4 020	428	-	-	5 943	-	-
Übrige Häfen	312 835	28 341	850	-	-	284 494	-	-
Nordseehäfen	1 490 071	171 649	2 639	15 197	3 035	769 910	530 280	127 042
Brunsbüttelkoog	30 026	4 115	599	-	-	25 911	-	-
Hamburg	686 831	75 035	1 613	15 197	1 069	306 713	288 817	63 932
Cuxhaven	1 031	922	-	-	-	-	109	109
Bremische Häfen	-432 291-	-23 042-	-	-	-1 966-	-194 171-	-213 112-	-50 880-
Bremen, Stadt	390 223	22 222	-	-	1 966	193 053	172 982	40 271
Bremerhaven	42 068	820	-	-	-	1 118	40 130	10 609
Brake	30 295	2 249	-	-	-	28 046	-	-
Nordenham	30 371	50	-	-	-	29 593	728	132
Wilhelmshaven	-	-	-	-	-	-	-	-
Emden	187 902	20 388	-	-	-	140 000	27 514	11 989
Übrige Häfen in:								
Schleswig-Holstein	48 699	33 574	377	-	-	15 125	-	-
Niedersachsen	42 625	12 274	50	-	-	30 351	-	-
Gesamtverkehr	1 908 687	204 527	4 434	15 219	3 036	1 155 625	530 280	127 042
dagegen Juli 1965	1 885 596	180 234	9 085	6 601	740	1 181 010	517 011	139 415
August 1964	1 553 455	199 738	11 581	20 435	4 426	826 352	502 504	106 344
Januar-August 1965	14 646 474	1 315 160	64 772	53 541	26 822	8 668 140	4 582 811	1 070 611
Januar-August 1964	13 238 831	1 381 771	94 410	295 277	49 816	7 321 025	4 190 942	899 651

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.
 2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

5. Güterverkehr über See im August 1965 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

a) Empfang

Tonnen

Nr.	Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See aus					
			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der Dt. Ost- geb., z.Z. unter fr.Vorw. 1)2)	Häfen der übrigen europäischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
			zu- sammen	darunter Binnen- häfen			zu- sammen	darunter Häfen der Ver.Staa- ten
00	Getreide	365 620	21 827	-	-	-	26 619	317 174
01	Kartoffeln	177	177	-	-	-	-	-
02	Früchte, Gemüse	119 106	304	-	20	-	9 922	108 860
03	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-
04	Getreide-u.ä.Erzgn.	55 804	2 755	107	21	-	11 798	41 230
05	Zucker	14 442	35	-	-	-	1 348	13 059
06	Lebende Tiere	22 688	156	-	-	1 371	21 148	13
07	Fleisch, Eier, Milch	20 291	989	-	-	3	11 002	8 297
08	Getränke	7 264	1 326	-	-	-	5 587	351
09	And.Nahrungsmittel	66 259	907	-	281	137	3 204	61 730
11	Futtermittel	141 895	4 102	-	-	-	20 189	117 604
15	Ölsaaten, -früchte	129 113	23 148	-	-	-	12 627	93 338
21	Grubenholz	15 598	-	-	-	-	15 598	-
22	And.Holz, Kork	186 092	1 956	222	-	-	95 006	89 130
25	Zellstoff, Altpapier	61 219	7	-	-	-	46 806	14 406
29	Rohstoffe a.n.g.	95 585	2 511	-	-	100	10 361	82 613
31	Sand, Kies, Bims, Ton	73 638	11 600	5 548	-	-	60 717	1 321
33	Sonst.Steine, Erden	252 298	7 830	3 540	-	4 897	208 548	31 023
34	Stein-, Salinensalz	29	27	-	-	-	2	-
36	Eisenerze	1 226 177	902	-	-	-	488 623	736 652
37	Eisen-, Stahlschrott	12 676	-	-	-	5 402	7 274	-
38	NE-Metallerze	88 186	798	573	-	-	45 237	42 151
41	Steinkohle	565 208	17 523	3 879	-	25 743	100 157	421 785
42	Braunkohle, Torf	260	260	260	-	-	-	-
45	Rohes Erdöl	2 773 534	12 148	-	-	-	210 562	2 550 824
47	Kraftstoffe, Heizöl	434 722	75 242	-	-	2 791	258 626	98 063
48	And.Mineralölerzgn.	17 187	3 517	-	-	-	10 849	2 821
49	Benzol, Teer u.ä.	2 745	1	-	-	750	1 992	2
51	Chem.Grundstoffe	32 016	229	121	-	1 181	7 559	23 047
55	And.chem.Erzgn.	14 373	891	848	-	6	6 677	6 799
59	Düngemittel	39 143	1 134	1 021	-	-	1 810	36 199
61	Kalk, Zement	25 583	24 978	597	-	-	605	-
65	And.mineral.Erzgn.	23 888	6 355	551	-	-	14 095	3 438
71	Roheisen, -stahl	4 263	-	-	-	-	3 954	309
72	Walzwerkserzgn.u.ä.	31 016	11 029	10 670	-	-	16 846	3 141
75	NE-Metalle, -Halbzeug	37 691	1 928	1 483	-	-	5 885	29 878
81	EDM-Waren u.a.	5 652	204	-	-	-	3 931	1 517
83	Maschinen, ol.Erzgn.	12 416	554	132	-	3	5 444	6 415
85	Fahrzeuge	228 590	4 267	-	-	-	223 638	685
91	Sonstige Waren	127 450	857	-	1	23	94 984	31 585
95	Gebrauchte Verpackg.	2 264	445	-	6	-	1 205	608
97	Umzugsgut, Baugeräte	950	80	-	4	-	273	593
99	Sammel- u.Stückgut	97 962	3 285	-	8	-	52 084	42 585
Insgesamt		7 431 070	246 284	29 552	341	42 407	2 122 792	5 019 246
								770 995

- 1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.
2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

noch: 5. Güterverkehr über See im August 1965 nach Güterhauptgruppen und Verkehrsrichtungen

b) Versand

Tonnen

Er.	Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr über See nach						
			Häfen des Bundesgebietes		Häfen dar S8Z 1)	Häfen der Dt. Ost- geb., z.Z. unter fr. Verw. 1)2)	übrigen europä- ischen Häfen 1)	außereuropäischen Häfen	
			zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
00	Getreide	50 488	24 755	348	-	-	24 762	971	768
01	Kartoffeln	200	200	-	-	-	-	-	-
02	Früchte, Gemüse	3 317	666	-	-	-	2 574	77	30
03	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Getreide-u.ä. Erzgn.	34 656	3 396	484	-	-	21 048	10 212	293
05	Zucker	4 141	26	-	-	-	1 822	2 293	1
06	Lebende Tiere	210	206	-	-	-	-	4	2
07	Fleisch, Eier, Milch	12 582	2 774	219	-	-	1 165	8 643	2 624
08	Getränke	12 398	1 034	-	-	-	1 416	9 948	5 406
09	And. Nahrungsmittel	8 389	1 098	-	-	-	4 259	3 032	1 543
11	Futtermittel	51 365	6 036	101	14 539	-	30 677	113	70
15	Ölsaaten, -früchte	35 097	21 877	631	525	-	9 696	2 999	1 257
21	Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-
22	And. Holz, Kork	10 550	1 873	-	-	-	7 520	1 157	88
25	Zellstoff, Altpapier	1 800	-	-	-	-	60	1 740	-
29	Rohstoffe a.n.g.	22 172	2 440	-	-	100	10 602	9 030	2 462
31	Sand, Kies, Gips, Ton	10 072	4 043	-	-	-	5 210	819	52
33	Sonst. Steine, Erden	25 637	5 680	-	-	-	12 843	7 114	252
34	Stein-, Salinensalz	36 763	2	-	-	-	21 230	15 531	-
36	Eisenerze	5 605	605	-	-	-	5 000	-	-
37	Eisen-, Stahlschrott	4 641	1 411	1 309	-	-	3 078	152	-
38	NE-Metallerze	3 963	227	-	-	-	3 612	124	61
41	Steinkohle	228 552	13 248	-	-	-	201 855	13 449	-
42	Braunkohle, Torf	2 008	34	-	-	-	318	1 656	1 517
45	Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Kraftstoffe, Heizöl	162 914	77 297	-	-	52	85 553	12	-
48	And. Mineralölerzgn.	28 009	2 601	377	-	-	18 000	7 408	58
49	Benzol, Teer u.ä.	6 858	649	649	-	-	5 956	253	18
51	Chem. Grundstoffe	42 220	87	-	-	306	19 163	22 664	1 979
55	And. chem. Erzgn.	32 863	61	-	-	291	13 848	18 663	3 699
59	Düngemittel	88 513	91	-	-	-	31 453	56 969	1 268
61	Kalk, Zement	109 545	19 781	-	-	-	71 883	17 881	150
65	And. mineral. Erzgn.	31 654	1 907	-	-	4	7 839	21 904	4 224
71	Roh Eisen, -stahl	44 556	-	-	-	-	12 176	32 380	32 091
72	Walzwerkserzgn. u.ä.	219 155	291	50	-	1 850	123 887	93 127	16 252
75	NE-Metalle, -Halbzeug	14 090	594	266	-	255	7 265	5 976	1 856
81	EGM-Waren u.a.	29 072	121	-	-	53	7 766	21 132	3 542
83	Maschinen, ol. Erzgn.	69 915	281	-	133	123	18 333	51 045	6 164
85	Fahrzeuge	310 875	4 071	-	-	-	262 472	44 332	26 720
91	Sonstige Waren	49 346	405	-	-	1	15 903	33 037	6 109
95	Gebrauchte Verpackung	1 435	276	-	-	-	730	429	316
97	Umzugsgut, Baugeräte	1 725	27	-	-	-	209	1 489	831
99	Sammel- u. Stückgut	101 336	4 356	-	22	1	84 442	12 515	5 339
Insgesamt		1 908 687	204 527	4 434	15 219	3 036	1 155 625	530 280	127 042

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes, der in der Tabelle 9 gesondert nachgewiesen ist.-

2) Grenzen vom 31. Dez. 1937, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.

6. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1965 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttelkoog-Holtenau (West-Ost)									Richtung Holtenau-Brunsbüttelkoog (Ost-West)								
	Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische			Alle			deutsche Fahrzeuge			ausländische		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Handelsschiffe ¹⁾	3 628	1 779,8	3 270,1	2 436	525,7	960,9	1 192	1 254,1	2 309,3	3 621	1 792,4	3 292,5	2 404	576,6	1 049,9	1 217	1 215,9	2 242,5
darunter:																		
Tanker	473	401,9	710,6	369	95,3	181,5	104	306,6	529,1	448	380,8	670,3	366	113,1	212,8	82	267,7	457,5
Binnenschiffe	372	23,3	41,4	370	22,9	40,6	2	0,5	0,8	338	21,7	38,3	336	21,3	37,8	2	0,4	0,6
Fischereifahrzeuge	39	7,6	18,6	24	4,4	12,8	15	3,3	5,9	28	4,0	11,7	20	3,3	10,0	8	0,7	1,7
Dienstfahrzeuge	22	1,7	4,9	22	1,7	4,9	-	-	-	21	1,4	3,9	21	1,4	3,9	-	-	-
Kriegsfahrzeuge	68	13,3	36,2	65	11,0	30,1	3	2,3	6,1	78	21,4	45,4	65	14,7	32,7	13	6,7	12,7
Geräte	208	8,3	19,9	205	7,9	18,6	3	0,4	1,4	215	9,9	22,5	207	8,2	18,7	8	1,7	3,8
Sportfahrzeuge	20	0,5	0,9	10	0,3	0,5	10	0,2	0,4	40	0,7	1,5	18	0,4	0,7	22	0,3	0,8
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	0,3	-	-	-	-	1	0,2
Insgesamt	3 985	1 811,1	3 350,7	2 762	550,9	1 027,8	1 223	1 260,2	2 323,0	4 004	1 830,0	3 377,8	2 735	604,6	1 116,0	1 269	1 225,4	2 261,8
dagegen Juli 1965	3 948	1 796,3	3 284,8	2 663	574,7	1 055,6	1 285	1 221,7	2 229,2	3 929	1 921,1	3 531,5	2 706	602,6	1 122,8	1 223	1 318,5	2 408,7
August 1964	3 737	1 884,1	3 454,4	2 456	601,1	1 105,3	1 281	1 283,0	2 349,1	3 811	1 920,1	3 525,6	2 455	609,8	1 118,8	1 356	1 310,2	2 406,8
Januar-August 1965	28 139	14 065,8	25 982,1	18 999	4 209,7	7 804,8	9 140	9 856,2	18 177,2	27 901	14 339,6	26 419,5	18 747	4 261,5	7 878,5	9 154	10 078,1	18 540,9
Januar-August 1964	27 056	14 622,6	26 865,1	17 777	4 093,6	7 589,1	9 279	10 528,9	19 276,0	26 935	14 666,5	26 901,5	17 590	4 062,2	7 539,7	9 345	10 604,2	19 361,8

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe.

7. Verkehr der Handelsschiffe *) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1965 nach Flaggen

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung		Alle Schiffe		mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 BRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung 1 000 t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	4 841	1 102,2	3 621	818,7	1 782,4	1 220	283,5	3 492	865,5	2 904	684,1	1 500,8	588	181,4
Fremde Staaten	2 408	2 470,0	1 905	1 721,9	3 273,5	503	748,1	2 246	2 219,7	1 817	1 573,4	2 976,0	429	646,3
Belgien	30	19,6	26	17,9	34,1	4	1,7	30	19,6	26	17,9	34,1	4	1,7
Costa Rica	1	0,6	1	0,6	1,4	-	-	1	0,6	1	0,6	1,4	-	-
Dänemark	443	147,0	329	103,1	231,6	114	43,9	351	122,3	282	90,4	179,6	69	32,0
Finnland	253	335,0	207	267,2	525,6	46	67,8	253	335,0	207	267,2	525,6	46	67,8
Frankreich	67	118,3	43	73,6	173,6	24	44,6	65	116,8	42	72,9	171,9	23	43,9
Griechenland	50	129,4	39	102,8	193,8	11	26,6	46	110,5	36	86,0	165,2	10	24,4
Großbritannien ¹⁾	92	196,7	60	82,1	143,3	32	114,5	87	193,9	58	80,8	140,2	29	113,0
Italien	7	28,3	6	26,8	66,0	1	1,5	7	28,3	6	26,8	66,0	1	1,5
Jugoslawien	4	13,8	2	8,1	9,0	2	5,7	4	13,8	2	8,1	9,0	2	5,7
Libanon	11	20,6	7	15,9	37,3	4	4,7	11	20,6	7	15,9	37,3	4	5,7
Liberia	37	185,1	22	108,8	229,2	15	76,3	29	103,1	17	60,2	138,4	12	42,9
Niederlande	771	245,4	667	190,6	409,7	104	54,8	749	236,1	653	185,3	398,7	96	50,8
Norwegen	95	183,3	67	108,9	150,0	28	74,4	88	159,5	63	90,2	130,5	25	69,4
Panama	29	65,4	17	24,4	55,4	12	41,0	28	51,7	17	24,4	55,4	11	27,3
Polen	177	252,7	153	235,1	357,9	24	17,6	177	252,7	153	235,1	357,9	24	17,6
Schweden	200	211,4	155	151,9	307,8	45	59,5	187	190,0	147	133,8	281,0	40	56,2
Sowjetunion	68	119,3	55	78,0	132,9	13	41,2	62	81,1	52	59,0	86,8	10	22,2
Spanien	17	17,6	11	10,4	23,2	6	7,2	17	17,6	11	10,4	23,2	6	7,2
Türkei	3	6,8	3	6,8	4,6	-	-	3	6,8	3	6,8	4,6	-	-
Ver. Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	53	173,7	35	108,9	187,1	18	65,1	51	159,7	34	101,6	169,2	17	58,0
Insgesamt	7 249	3 572,2	5 526	2 540,6	5 055,9	1 723	1 031,6	5 738	3 085,2	4 721	2 257,5	4 476,9	1 017	827,7
dagegen Juli 1965	7 049	3 634,0	5 339	2 506,8	4 963,1	1 710	1 127,3	5 582	3 130,3	4 571	2 238,3	4 461,2	1 011	892,0
August 1964	6 963	3 739,2	5 436	2 681,7	5 274,5	1 527	1 057,4	5 770	3 233,1	4 800	2 435,8	4 771,1	970	797,3
Januar-August 1965	50 491	27 786,1	39 197	19 851,7	38 935,3	1 294	7 934,5	39 962	24 052,6	33 636	17 865,6	34 876,6	6 326	6 186,8
Januar-August 1964	48 731	28 777,8	38 451	20 550,7	40 186,4	10 280	8 226,9	39 886	24 966,0	33 774	18 473,0	36 094,0	6 112	6 493,1

*) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

1) Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich).

8. Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal in August 1965 nach Güterhauptgruppen

Tonnen

Güterhauptgruppe	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung							
		Brunsbüttelkoog-Holtenau (West-Ost)				Holtenau-Brunsbüttelkoog (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
		Schiffe		Schiffe		Schiffe		Schiffe	
Erdöl, -derivate	950 706	23 169	417 351	111 887	192 576	11 134	63 086	88 574	42 929
Kohle	495 910	117 046	42 502	3 093	-	47 800	278 425	1 769	5 275
Erze	513 535	14 710	174 517	-	-	145 918	178 390	-	-
Holz	636 459	1 438	1 200	90	-	367 716	259 923	6 092	-
Zellstoff, Altpapier	194 580	-	940	-	-	41 293	152 069	-	278
Getreide	180 980	28 099	116 924	3 530	2 310	13 754	9 570	6 508	285
Düngemittel	145 077	17 898	75 536	14 485	4 750	10 167	21 547	694	-
Futtermittel	101 859	66 113	22 678	5 485	800	3 613	3 170	-	-
Salz	63 852	12 734	51 118	-	-	-	-	-	-
Roheisen, -stahl, NE-Metalle	145 846	49 142	19 073	2 819	-	16 656	56 523	1 109	524
Eisen- u. NE-Metallschrott	12 424	935	-	110	121	2 873	8 264	-	121
Schwefelkiesabbrände	48 141	3 895	3 150	-	-	24 670	14 566	600	1 260
Ölsaaten, -früchte, Öle, Fette	55 986	1 833	21 491	-	-	26 964	3 444	2 254	-
Sand, Kies, Steine, Erden	251 649	44 747	32 736	5 940	-	96 964	5 932	20 245	45 085
Kalk, Zement, Glas, Baustoffe	100 617	6 196	4 304	330	-	9 167	78 872	1 748	-
Sonstige Massengüter	1 595	-	655	-	-	-	940	-	-
Obst, Gemüse, frisch; Kartoffeln	113 331	13 807	61 217	692	-	2 817	34 798	-	-
Chem. Grundstoffe u. Erzeugnisse	66 367	23 115	29 358	250	-	-	10 974	2 670	-
Eisen-, Blech-, Metallwaren	2 472	1 007	1 185	15	-	-	250	15	-
Textile u. ähnl. Rohstoffe	3 162	306	1 480	-	-	-	1 376	-	-
Sonst. ind. Halb- u. Fertigwaren	966 463	128 038	281 115	488	700	123 059	432 536	107	420
Lebendes Vieh	4 879	630	494	-	-	1 414	2 341	-	-
Fische, frisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 055 890	554 858	1 359 024	149 214	201 257	945 979	1 616 996	132 385	96 177
dagegen Juli 1965	4 963 133	559 762	1 363 027	150 162	190 542	898 584	1 639 805	127 714	33 537
August 1964	5 274 454	571 205	1 491 310	130 842	189 301	995 020	1 713 567	140 782	42 427
Januar-August 1965	38 935 274	4 629 538	11 904 567	1 183 595	1 539 196	5 932 524	12 409 869	1 031 618	304 367
Januar-August 1964	40 186 385	4 691 491	13 080 168	1 051 844	1 630 375	5 871 781	12 450 543	816 800	593 383

6. Güterverkehr über See der Binnenhäfen*)
mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Juli 1965
Tonnen

Güterhauptgruppe		Empfang der Binnenhäfen							Versand der Binnenhäfen					
		ins- gesamt	aus den Dt. Ostgeb. 1)		aus dem Ausland			ins- gesamt	nach dem Ausland					
			Ems-	We- ser-	Rhein-	Ems-	Weser-		Elbe-	Rhein-	Ems-	Weser-	Elbe-	
Nr.		See-Verkehr							See-Verkehr					
00	Getreide	202	-	-	-	202	-	-	-	-	-	-	-	-
01	Kartoffeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	Früchte, Gemüse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Getreide-u.ä.Erzgn.	246	-	-	-	246	-	-	-	3 820	3 230	-	590	-
05	Zucker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Lebende Tiere	1 344	-	-	-	1 344	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Fleisch, Eier, Milch	-	-	-	-	-	-	-	-	36	36	-	-	-
08	Getränke	876	-	-	-	876	-	-	-	584	584	-	-	-
09	And. Nahrungsmittel	22	-	-	-	22	-	-	-	184	184	-	-	-
11	Futtermittel	230	-	-	-	230	-	-	-	1 568	1 568	-	-	-
15	Ölsaaten, -früchte	757	-	-	-	757	-	-	-	79	79	-	-	-
21	Grubenholz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	And. Holz, Kork	14 481	-	-	-	11 030	1 800	1 226	425	66	66	-	-	-
25	Zellstoff, Altpapier	2 531	-	-	-	1 881	650	-	-	21	21	-	-	-
29	Rohstoffe a.n.g.	424	-	-	-	424	-	-	-	77	77	-	-	-
31	Sand, Kies, Bims, Ton	573	-	-	-	573	-	-	-	2 281	2 281	-	-	-
33	Sonst. Steine, Erden	4 315	-	-	-	4 315	-	-	-	1 558	1 558	-	-	-
34	Stein-, Salinensalz	-	-	-	-	-	-	-	-	716	716	-	-	-
36	Eisenerze	1 462	-	-	-	-	-	1 462	-	-	-	-	-	-
37	Eisen-, Stahlschrott	3 349	-	-	-	2 131	297	921	-	-	-	-	-	-
38	NE-Metallerze	256	-	-	-	256	-	-	-	1 076	874	202	-	-
41	Steinkohle	-	-	-	-	-	-	-	-	1 118	-	898	220	-
42	Braunkohle, Torf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Kraftstoffe, Heizöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	And. Mineralölerzgn.	62	-	-	-	62	-	-	-	658	658	-	-	-
49	Benzol, Teer u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	11	5	6	-	-
51	Chem. Grundstoffe	173	-	-	-	173	-	-	-	8 573	8 573	-	-	-
55	And. chem. Erzgn.	868	-	-	-	868	-	-	-	3 543	3 543	-	-	-
59	Düngemittel	2	-	-	-	2	-	-	-	1 019	1 019	-	-	-
61	Kalk, Zement	13	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-
65	And. mineral. Erzgn.	2 735	-	-	-	2 735	-	-	-	1 049	1 049	-	-	-
71	Roheisen, -stahl	8 113	-	-	-	8 113	-	-	-	323	323	-	-	-
72	Walzwerkserzgn. u.ä.	5 384	-	-	-	4 530	854	-	-	30 518	28 208	1 302	1 008	-
75	NE-Metalle, -Halbzeug	2 389	-	-	-	2 389	-	-	-	28	28	-	-	-
81	EBM-Waren u.a.	159	-	-	-	159	-	-	-	363	363	-	-	-
83	Maschinen, ol. Erzgn.	269	-	-	-	269	-	-	-	1 257	1 257	-	-	-
85	Fahrzeuge	53	-	-	-	53	-	-	-	20	20	-	-	-
91	Sonstige Waren	287	-	-	-	287	-	-	-	620	620	-	-	-
95	Gebrauchte Verpackg.	121	-	-	-	121	-	-	-	55	55	-	-	-
97	Umzugsgut, Baugeräte	10	-	-	-	10	-	-	-	20	20	-	-	-
99	Sammel- u. Stückgut	3 015	-	-	-	3 015	-	-	-	113	113	-	-	-
Insgesamt		54 721	-	-	-	47 086	3 601	3 609	425	61 354	57 128	2 408	1 818	-
dagegen Juni 1965		48 994	-	-	-	37 885	7 831	3 068	210	58 449	53 022	3 349	2 078	-
Juli 1964		38 056	-	-	-	27 348	6 368	3 918	422	22 058	18 388	2 180	1 490	-
Januar-Juli 1965		219 996	-	-	-	251 864	20 000	16 145	3 987	355 046	332 806	10 537	11 563	140
Januar-Juli 1964		304 728	-	-	-	248 077	24 768	26 896	4 417	227 399	204 484	10 192	12 723	-

*) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe). - 1) Deutsche Ostgebiete in den Grenzen vom 31. Dez. 1937, z.Z. unter fremder Verwaltung, einschl. Freie Stadt Danzig und Memelland.